

Niederschrift

über die 6. Sitzung /16. WP des Ortsbeirats Ehringshausen am Dienstag 26.06.2012

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr – 19:50 Uhr

Anwesend sind die Mitglieder des Ortsbeirats:

Mirko Diehl
Karin Esch-Gombert
Stefan Feiler
Klaus Groß
Jürgen Keiner
Sebastian Koch
Gerhard Schmidt
Bernd Seeger

Ferner sind anwesend:

Stefan Arch, Gemeindevertreter
Timotheus Gohl, Gemeindevertreter
Daniel Gombert, Gemeindevertreter
Bernd Hedrich, Mitglied des Gemeindevorstands
Jürgen Mock, Bürgermeister
Ulrich Rumpf, Gemeindevertreter

Schriftführer:

Gerhard Schmidt

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Sebastian Koch eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

4. Anfragen und Mitteilungen

- Die Situation an der Tuchbleiche hat sich nicht geändert.
Noch immer treffen sich dort abends bzw. nachts Jugendliche und junge Erwachsene.
- Klaus Groß regt ein Parkverbot (eingeschränktes Halteverbot) an der Bushaltestelle der Gesamtschule an.
- zum 1. August gibt es beim VLD kleine Fahrplanänderungen.
Die beiden Buspaare nach Ichelshausen bleiben.
- Klaus Groß weist darauf hin, dass in der Dr- Hermann Huttel Straße ein „Einbahnbahnschild“ fehlt und in der Danziger Straße 2 - 4 die Bordsteine abgesenkt sind.
- Am 20. Juni wurden bei einem Verkehrsunfall zwei Frauen aus der Wetzlarer Straße getötet.
Zu den Hinterbliebenen gehören auch 5 Kinder im Alter von 2 bis 16 Jahren.
Es ergeht ein Spendenaufruf für die Hinterbliebenen.
- Am Ende des Schlüsselackers wird die Weiterfahrt mehrspuriger Fahrzeuge durch Steine verhindert. Die Steine sind mittlerweile zugewachsen und schlecht erkennbar.

5. Verwendung der Verfügungsmittel

Es wird beschlossen, einen Betrag von 250 € für die Hinterbliebenen des Verkehrsunfalls vom 20.06. zu spenden. Beschluss: einstimmig.

Der Bürgermeister verweist darauf, dass im nächsten Mitteilungsblatt ein Spendenaufruf an die Bevölkerung ergehen wird.

6. Ganztagschule/Auswirkungen auf die örtlichen Vereine

Der Nachmittagsunterricht schränkt die Teilnahme der Jugendlichen an Vereinsveranstaltungen ein. Für den 19.7.2012 ist um 18:00 Uhr ein Gesprächstermin mit Frau Abraham (Schulleiterin der Gesamtschule) vereinbart.

7. Standort einer Stele

Der Ortsbeirat hat sich am 13.3.2012 die Stele in der Lagerhalle der Fa Wese angeschaut. Sie ist mittlerweile auf dem Grundstück der Baufirma aufgestellt. Die Überlegungen zur Aufstellung der Stele vor der Volkshalle werden kontrovers geführt, ein Beschluss wird nicht gefasst.

8. Antrag der CDU: Parkeinschränkungen in der Stegwiese

Timotheus Gohl erläutert den Antrag. **Gegenüber der Firma Fuhrmann (Gebäudereinigung) wird oft so geparkt, dass keine Lieferwagen ein- bzw. ausfahren können.** Der Bürgermeister schlägt eine Erweiterung des bestehenden eingeschränkten Halteverbots vor.

9. Verschiedenes

- Die Fa. Weese hat zugesagt, den Kran in der Straße „Auf den Röden“ bis zum 12.7. abzubauen.
- Die Glascontainer auf der Tuchbleiche sind wegen der Scherben ein Ärgernis. Bei Überfüllung werden Flaschen davor abgestellt und später zerstört.
- Am 30.6. läuft der Optionsvertrag mit dem Architekten Drescher für den Kirchberg aus, vermutlich ohne Ergebnis.
- In der Ortsmitte tut sich nichts, ein Eigentümer will nicht verkaufen. Es laufen noch Gespräche, aber auch für „Plan B“ (verkleinerte Lösung).
- Es wird vorgeschlagen, eine Ruhebänk an den Fußweg von der Tuchbleiche zum krummen Ufer aufzustellen. Allerdings ist das Überschwemmungsgebiet!
- Das Haus an der Dillbrücke (ehemals Möbel Schulte) verfällt zunehmend. Eine Lösung in Form der geplanten Wohnanlage für Senioren ist nicht in Sicht.
- Für die Fläche des ehemaligen Schlecker-Markts (ca. 200 m²) wird ein Nachmieter gesucht.

S. Koch
Ortsvorsteher

G. Schmidt
Schriftführer